

Amts- und Anzeigenblatt der
Stadt Hohenems und der Gemeinden
Götzis, Altach, Koblach und Mäder
Erscheinungsort & Verlagspostamt,
6845 Hohenems, Einzelpreis € 0,70

136. JAHRGANG | KW 13
Donnerstag, 28. März 2024

s'Blättle

HOHENEMS GÖTZIS ALTACH KOBLACH MÄDER



**ALTIGER
GENUSSMARKT**

ALTACH

Der Altiger Genussmarkt – immer freitags: der Treffpunkt für Ihren regionalen Einkauf. Zusätzlich zum gewöhnlichen Sortiment wie Brot, Fleisch- und Wurstwaren sowie italienischen Spezialitäten und Gemüse werden in dieser Woche passend zu Ostern Blumen und Setzlinge angeboten.

Freitag, 29. März 2024, 8 – 12 Uhr, Parkplatz Sozialzentrum

HOHENEMS

Vortrag: „Erste Hilfe bei Baby- und Kinder-
notfällen“.

**Mittwoch, 3. April 2024, 19.30 Uhr, VHS,
Infos: www.vhs-hohenems.at**

GÖTZIS

Vom Götzner Dorfgasthaus zum Luxus-
hotel in Zürich.

**Donnerstag, 28. März 2024, 19 Uhr,
Hotel am Garnmarkt**

KOBLACH

Jugendkonzert des Schützenmusikvereins
mit den Dorfspatzen und der Jugendmusik.

**Freitag, 5. April 2024, 18 Uhr,
Pfarrzentrum KUM**

MÄDER

Osterfahrt mit dem Rheinbähnle vom
Steinbruch zur Haltestelle „Alter Zoll“
und retour.

**Samstag, 30. März 2024, 14.30 – 16 Uhr
oder 16.30 – 18 Uhr**



www.abfallv.at

Die kostenlose Abfall-App „abfallv“ fürs Handy erinnert an die persönlichen Abfalltermine, bietet ein Abfall-Trenn-ABC, enthält viele Informationen zum Thema und den Abfallkalender der Gemeinden.

Die App ist kostenlos in den jeweiligen „Stores“ erhältlich. Suchen Sie nach „abfallv“ - Die Abfall-App für Vorarlberg.

**HOHEN
MS**
Inspiziert!


amKumma
ALTACH
GÖTZIS
KOBBLACH
MÄDER

INHALT

Allgemein	Seite 2
Hohenems	Seite 6
Götzis	Seite 19
Altach	Seite 35
Koblach	Seite 44
Mäder	Seite 51
Anzeigen	Seite 61
Kleinanzeigen	Seite 82

IMPRESSUM

Redaktion

Hohenems: Tel. 05576/7101-1132
Thomas Fruhmann, BA
Celine Moosbrugger
redaktion@hohenems.at
Götzis: Christine Heinzle
Altach: Marc Gächter
Koblach: Johannes Tschohl, BA
Mäder: Sabine Simma
Adressen wie unten

MEDIENINHABER

Stadt Hohenems und
Marktgemeinde Götzis
Verantwortlicher Schriftleiter:
Bürgermeister Dieter Egger
Druck: Vorarlberger Verlagsanstalt
GmbH, Dornbirn

ABGABETERMIN

Abgabeschluss für Inserate ist
jeweils Montag, 17 Uhr.
Bei Feiertagen kann sich der
Annahmeschluss vorverlegen.

ABO + ANZEIGEN

Hohenems: Tel. 05576/7101-0,
Fax DW 1139, Sandra Strammer,
gemeindeblatt@hohenems.at;
Abo: RS Zustellservice,
Tel. 0664/2040400, rs@vol.at
Götzis: Tel. 05523/5986-208,
Christine Heinzle,
gemeindeblatt@goetzis.at
Altach: Tel. 05576/7178-104,
Marc Gächter,
gemeindeblatt@altach.at
Koblach: Tel. 05523/62875-2123,
Fax DW 2138, Johannes Tschohl, BA
gemeindeblatt@koblach.at
Mäder: Tel. 05523/52860-18,
Fax DW 20, Sabine Simma,
gemeindeblatt@maeder.at

Titelfoto: Gemeinde Altach



EDITORIAL

Herzlich willkommen zum „Altiger Genussmarkt!“

Jeden Freitag von 8 bis 12 Uhr verwandelt sich der Parkplatz des Sozialzentrums in Altach in einen kleinen, aber feinen Markt, der alle Sinne anspricht. Von köstlichen Leckereien wie Wurst und Fleisch bis hin zu delikaten italienischen Spezialitäten ist für jeden Geschmack etwas dabei. Doch der „Altiger Genussmarkt“ bietet weit mehr als nur kulinarische Freuden. Besonders zum bevorstehenden Osterwochenende erstrahlt der Markt in einem bunten Blütenmeer: Blumen, Gestecke und Setzlinge laden dazu ein, die Frische und Schönheit der Natur in sich aufzusaugen und das Zuhause für das Fest der Auferstehung zu schmücken. Wir freuen uns, Sie auf unserem Markt willkommen zu heißen. Seien Sie gespannt auf die kulinarischen Highlights, die Sie erwarten, und lassen Sie sich von der Vielfalt und Qualität unserer Produkte überzeugen. Der „Altiger Genussmarkt“ ist nicht nur ein Ort des Einkaufs, sondern auch des Austauschs und der Begegnung. Wir laden Sie ein, in gemütlicher Atmosphäre mit anderen Besuchern ins Gespräch zu kommen und bei einem Achtele Wein die Gemeinschaft zu genießen. Wir freuen uns auf viele Besucher aus der gesamten Region und darauf, mit Ihnen gemeinsam unvergessliche Genussmomente zu erleben!

Reli Peter
Organisation Altiger Genussmarkt

KALENDER

14. Woche

Sonnen-Aufgang 7.01 Uhr
Sonnen-Untergang 19.50 Uhr

Montag, 1.4.
Ostermontag; Hugo, Valerie, Viktor

Dienstag, 2.4.
Franz v. Paula, Werner, Mirijam

Mittwoch, 3.4.
Richard, Irene, Benno, Gandolf

Donnerstag, 4.4.
Isidor, Platon, Heidrun, Ambros

Freitag, 5.4.
Vinzenz Ferrer, Juliana

Samstag, 6.4.
Sixtus, Isolde, Ruthilde, Cölestin

Sonntag, 7.4.
Johann Bapt. d.I.S., Irmtraud,
Hermann

DAS WETTER

Fr 29.3. 6° 21° 10 % 	Sa 30.3. 14° 23° 20 %
So 31.3. 10° 19° 40 % 	Ausblick ↓ Temperatur →

DER MOND

Abnehmender Mond bis 7. April.
Obst- und Safttage; Einkochen; Blumen gießen; Nagelpflege; Fenster putzen; Malerarbeiten; Problemwäsche; Pflanzen düngen; Obstbaumschnitt; Unkraut jäten; Bauen und Heimwerken;

NOTDIENSTE UND SERVICEINFORMATIONEN

ÄRZTLICHER NOTDIENST AM WOCHENENDE

Hohenems

Samstag, 30. März 2024

Sonntag, 31. März 2024

Dr. Maximilian Barta

Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6

T 05576 73303

Montag, 1. April 2024

Dr. Andreas Battlogg

Hohenems, Franz-Michael-Felder-Str. 6

T 05576 73303

Sprechstunden für dringende Fälle an
Samstagen, Sonn- u. Feiertagen:
jeweils von 10 bis 12 Uhr und
von 17 bis 18 Uhr

Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Die Ordination ist für dringende
Fälle von 10 bis 11 Uhr und von
17 bis 18 Uhr geöffnet.

Samstag, 30. März 2024

Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr

Dr. Peter Holzmann

Götzis, Dr.-A.-Heinzle-Straße 41,

T 05523 51122

Sonntag, 31. März 2024

Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr

Dr. Werner Feuerstein

Altach, Achstraße 12a

T 05576 75050 oder 0664 9781071

Montag, 1. April 2024

Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr

Dr. Simon Hoch

Götzis, Schulgasse 7,

T 05523 64960

WERKTAGSBEREITSCHAFTSDIENST

Hohenems

Bei Nichterreichbarkeit Ihres Haus-
arztes und außerhalb der Ordina-
tionszeit erreichen Sie in der Zeit von
7 – 19 Uhr in dringenden Fällen:

Freitag, 29. März 2024

Dr. Andreas Battlogg

Hohenems, Franz-Michael-Felder-Str. 6

T 05576 73303

Dienstag, 2. April 2024

Dr. Maximilian Barta

Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6

T 05576 73303

Mittwoch, 3. April 2024

Dr. Gabriele Summer

Hohenems, Graf-Maximilian-Str. 5a

T 05576 74343

Donnerstag, 4. April 2024

Dr. Philipp Staples

Hohenems, Nibelungenstraße 10a

T 05576 74058

Bei Notfällen die Nummer 141
anrufen!

Ordination geschlossen:

Dr. Staples vom 28. 3. bis 3. 4.

Dr. Hechenberger 29. 3.

Dr. Summer 29. 3.

Dr. Kraxner bis 5. 4.

Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Außerhalb der Ordinationszeiten
Ihres Hausarztes wenden Sie sich in
dringenden, nicht bis zur nächsten
Ordinationszeit Ihres Hausarztes
aufschiebbaren, Notfällen an die
Nummer 141.

Ordination geschlossen:

Dr. Längle 29. 3.

Dr. Summer bis 29. 3.

Dr. Bayrak bis 29. 3.

Dr. Popovic bis 29. 3.

Dr. Mayer bis 2. 4.

Dr. Dünser bis 5. 4.

ZAHNÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Hohenems

Samstag, 30. März 2024

Sonntag, 31. März 2024

Dr. Tobias Hadinger

Hohenems, Diepoldsauer Straße 9

Montag, 1. April 2024

Dr. Julia Obwegeser

Hohenems, Diepoldsauer Straße 9

Die Anwesenheit des Zahnarztes
in der Ordination jeweils
von 9 bis 11 Uhr.

Bezirk Feldkirch

Donnerstag, 28. März 2024

Freitag, 29. März 2024

Institut Dr. Burger

Feldkirch, Rheinstraße 13

Samstag, 30. März 2024

Sonntag, 31. März 2024

Montag, 1. April 2024

DDr. Mathias Bachmann

Feldkirch, Mutterstraße 18

Die Anwesenheit des Zahnarztes
in der Ordination jeweils
von 17 bis 19 Uhr.

Nähere Infos auf der Homepage:
<http://vlbg.zahnaerztekammer.at>

APOTHEKEN NACHT- UND BEREITSCHAFTSDIENST

**für Hohenems, Götzis, Altach,
Koblach und Mäder**

Donnerstag, 28. März 2024
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:
St. Martin-Apotheke, Dornbirn,
Eisengasse 25
Kreuz-Apotheke, Götzis, Hauptstraße 5

Freitag, 29. März 2024
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:
Arbogast-Apotheke, Weiler,
Walgaustraße 26
Engel-Apotheke, Lustenau,
Grindelstraße 17a

Samstag, 30. März 2024
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:
Apotheke im Messepark, Dornbirn,
Messestraße 2
Elisabeth-Apotheke, Götzis,
Zielstraße 28
Montfort-Apotheke, Feldkirch,
Reichsstraße 87

Sonntag, 31. März 2024
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:
Oswald-Apotheke, Dornbirn,
Moosmahdstraße 35
**Zusatzdienst von 10 bis 12 und von
17 bis 19 Uhr:**
Nibelungen-Apotheke, Hohenems,
Kaulbachstraße 5
Arbogast-Apotheke, Weiler,
Walgaustraße 26

Montag, 1. April 2024
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:
St. Martin-Apotheke, Dornbirn,
Eisengasse 25
Kreuz-Apotheke, Götzis, Hauptstraße 5

Dienstag, 2. April 2024
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:
Marien-Apotheke, Rankweil, Schleife 11
Salvator-Apotheke, Dornbirn,
Marktstraße 52

Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr
Elisabeth-Apotheke, Götzis,
Zielstraße 28

Mittwoch, 3. April 2024
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:
Stadtapotheke, Dornbirn,
Marktstraße 3
Vinomna-Apotheke, Rankweil,
Stiegstraße 23
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Apotheke Kaulfus, Hohenems,
Schloßplatz 5

Donnerstag, 4. April 2024
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:
Apotheke im Hatlerdorf, Dornbirn,
Hatlerstraße 25
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Apotheke „Zum heiligen Nikolaus“,
Altach, Achstraße 22a

www.apothekerkammer.at

SONNTAGSDIENST DER HAUSKRANKEN- PFLEGE

Für Hohenems

Samstag, 30. März 2024
Sonntag, 31. März 2024
Montag, 1. April 2024
jeweils von 7 bis 11 Uhr
Hohenems
KPV Hohenems, T 05576 42431

**Für Götzis, Altach, Koblach
und Mäder**

Sonntag, 31. März 2024,
jeweils 8 bis 10 Uhr
Kummenbergregion:
HKP Götzis, T 0660 8937040

Montag, 1. April 2024,
jeweils 8 bis 10 Uhr
Kummenbergregion:
HKP Götzis, T 0660 8937040
KPV Altach, T 0699 11818387
KPV Koblach/Mäder, T 0676 836284121

NOTFALL- TELEFONNUMMERN

Feuerwehr:	122
Rettung:	144
Polizei:	133
€-Notruf:	112
Bergrettung:	140
Gesundheitsberatung:	1450
Telefonseelsorge:	142
Vergiftungs-Information:	01 406-4343

Trotz genauer Kontrollen unserer Mitarbeiter kann es auch nach Redaktionsschluss noch zu Verschiebungen bei Öffnungs- und Urlaubszeiten kommen. Deshalb bitten wir Sie, sich bei Bedarf online über die exakten Ärzte- und Apothekennotdienste zu informieren.

Alle Angaben sind ohne Gewähr!

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Dienstbereitschaft laut telefonischer Auskunft bei Ihrem Tierarzt.

REDAKTIONELLE BEITRÄGE

Um einen besseren Lesefluss zu gewährleisten, verzichten die Redaktionen auf genderspezifische Formulierungen sowie die Nennung akademischer Titel. Werden mehrere Personen angesprochen, bezieht sich die Mehrzahlform auf alle Geschlechter.

INSERATE

Für den Inhalt und die Richtigkeit der eingesandten Inserate sind ausschließlich die Inserenten verantwortlich.

Validation: Eine Kommunikationsmethode mit verwirrten alten Menschen.

Validation orientiert nicht in die Realität zurück, sondern holt desorientierte Menschen dort ab, wo sie mit ihren Gefühlen im Moment gerade sind. Wenn wir die durcheinander gebrachte Wirklichkeit der vergesslichen Menschen gelten lassen, entsteht eine einfühlsame Einstellung. Die Anwendung der Validation zeigt, wie wir mit allen Sinnen, verbal und vor allem auch nonverbal (Personen mit Demenz) kommunizieren können. Dies optimiert die Lebensqualität und erhält die Würde aller Beteiligten! Im Vortrag erfahren Sie Beispiele, um desorientiertes Verhalten besser verstehen zu können. Fazit: mehr Freude und gelingendes Miteinander im Umgang mit Demenz.

Wertvoller Begleiter

Diese Veranstaltungsreihe richtet sich mit Informationen und Unterstützung im weitesten Sinn an pflegende Angehörige. Angesprochen werden sollen auch alle Interessierten, denn oft wird man ganz unvorbereitet mit der Betreuungs- und Pflegebedürftigkeit der Eltern, Schwiegereltern oder anderer Familienangehöriger konfrontiert. Qualifizierte Referentinnen und Referenten und die enge Zusammenarbeit mit sozialen Einrichtungen der Gemeinde und der Region machen „Pflege im Gespräch“ zu einem wertvollen Begleiter. Organisiert von der Region amKumma in Zusammenarbeit mit connexia. Pflege im Gespräch wird vom Land Vorarlberg finanziell unterstützt. Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie bei: Doris Klinger, T 0699 15635502.

Bitte beachten Sie die weiteren Veranstaltungen im Rahmen von „Pflege im Gespräch“ unter www.connexia.at

Rosmarie Fink

- VTI Validation Trainerin, demenzbalance-Modell Multiplikatorin, Coach für Pflegepersonal, An- und Zugehörige und Sozialverbände
- Dienstag, 23. 4. 2024, 19 Uhr, KOM, kleiner Saal, Altach, Freier Eintritt
- Anmeldung: johanna.heinzle@vol.at oder T 0650 822 1798

WIRTSCHAFT AMKUMMA

OSTERNESTER IN DER REGION AMKUMMA

Dieses Jahr schmücken die Osternester der Wirtschaft amKumma erneut die Gemeinden Altach, Götzis, Koblach und Mäder.

Gemeinsam mit den Lehrlingen von Waibel Floristik wurden die Ostereier, die bereits 2022 im 3D-Drucker in Götzis

fertiggestellt wurden, mit einem Kranz und Narzissen liebevoll dekoriert. Die Lehrlinge von Waibel Floristik nehmen in ihrer Ausbildung an der „Waibel Academy“ teil. Die „Waibel Academy“ ist das offizielle Lehrlingsprogramm von Waibel Floristik in Mäder, das

jungen und motivierten Menschen die Möglichkeit bietet, eine qualifizierte Lehrausbildung in der schönsten Branche der Welt zu absolvieren. Wir danken Sybille Urban (Leitung Floristik), Floristin Jana Jenny und den Lehrlingen Selina Gapp (3. Lehrjahr), Leonie Moosbrugger und Johanna Brunner (beide 1. Lehrjahr) für ihren Einsatz und wünschen allen frohe Ostern.



TRAMPOLIN – SICHERES HÜPFVERGNÜGEN

Der Frühling und Ostern stehen vor der Tür. In immer mehr Gärten sind Trampoline zu sehen, die vor allem Kinder zur Bewegung animieren.

Ob rund um das Trampolin riskante Situationen entstehen, hängt davon ab, wie es benutzt wird. Laut Studien nehmen die Unfälle beim Trampolinspringen zu. Die häufigsten Gründe sind Zusammenstöße, falsche Landung, Stürze auf den Rahmen des Trampolins oder vom Sportgerät selber. Deshalb ist es wichtig, einige Sicherheitsmaßnahmen zu beherzigen. „Das Trampolin muss rundum mit einem Fangnetz in

ausreichender Höhe bestückt sein, außerdem dürfen am Rahmen keine Metallteile herausragen“, so Mario Amann von Sicherer Vorarlberg. Scharfkantige Gegenstände sollten vor dem Hüpfen unbedingt abgelegt bzw. aus den Taschen genommen werden. Vor dem Hüpfvergnügen sollten Gefahren und Verhaltensregeln auf jeden Fall mit den Kindern besprochen werden. Das entbindet Eltern aber nicht von ihrer Aufsichtspflicht. In Kooperation mit der Volkshochschule Bludenz finden im Frühjahr Trampolin-Sicherheitskurse für Kinder statt.



Alle Informationen dazu unter info@sicheresvorarlberg.at und www.sicheresvorarlberg.at

BLUT SPENDEN HILFT LEBEN RETTEN!

Die nächste Blutspendeaktion findet am Mittwoch, dem 3. April 2024, von 17.30 bis 21 Uhr in der Kulturbühne AMBACH in Götzis statt.

Ihre Blutspende ist die Grundlage dafür, dass die Krankenhäuser des Landes immer mit ausreichend Blutkonserven versorgt sind.



Weitere Infos unter www.blut.at

DEMENZ-BERATUNGSGESPRÄCHE

Für Menschen mit Demenz und ihre pflegenden Angehörigen bieten die Gemeinden der „Aktion Demenz“ kostenlose, persönliche Beratungsgespräche an, sofern sie in Vorarlberg leben. Diese finden je nach Möglichkeit an einem geeigneten Ort oder telefonisch bzw. online statt.

gespräche an, sofern sie in Vorarlberg leben. Diese finden je nach Möglichkeit an einem geeigneten Ort oder telefonisch bzw. online statt.



aktion demenz

Sie sind selbst betroffen oder betreuen einen Menschen mit Demenz und möchten mit einer erfahrenen Person über Ihre Situation sprechen? Gerne vermitteln wir eine Fachperson:

Kontakt für die Region amKumma

Alexandra Bereuter
Sandra Simonitsch-Hernler
Tel. 0664/88936102
E-Mail aktion.demenz@amkumma.at

Kontakt für Hohenems

Heidi Wenin,
Jasmine Metzler, Bettina Flatz
Tel. 05576/7101-1990
E-Mail servicestelle@hohenems.at

Bitte geben Sie Ihren Wohnort und Ihre Telefonnummer an. Sie erhalten innerhalb von zwei Werktagen einen Anruf zur Terminvereinbarung.

BÜRGERSERVICE

ANWALTLICHE RECHTSBERATUNG

Die nächste anwaltliche Rechtsberatung wird am Mittwoch, 3. April 2024 von 17 bis 18.30 Uhr im Sprechzimmer der Volksschule von Rechtsanwalt Dr. Robert Mayer durchgeführt. Erstmalige Rechtsauskünfte sind unentgeltlich. Wir bitten um Voranmeldung im Bürgerservice der Gemeinde Altach unter der T 05576 7178-132.



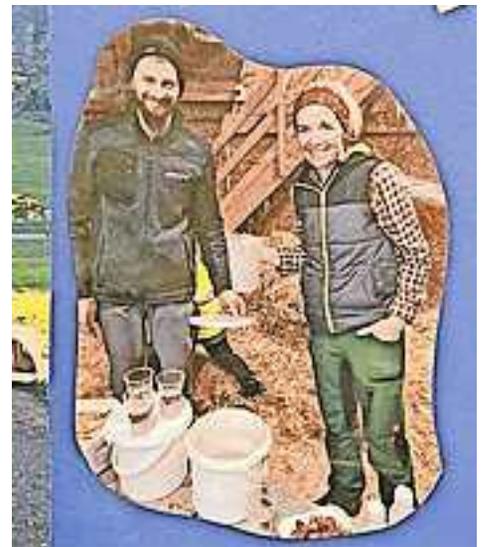
GEMEINDE

ALTIGER GENUSSMARKT AM KARFREITAG

Am kommenden Freitag, den 29. März 2024, lädt der Altiger Genussmarkt erneut zum Einkaufen und Genießen ein. Von 8 bis 12 Uhr öffnet der Markt auf dem Parkplatz des Sozialzentrums seine Tore. Die Besucher erwartet eine vielfältige Auswahl an Köstlichkeiten und Produkten, für Kinder steht die Ostereiersuche auf dem Programm. Freuen Sie sich auf ein breites Spektrum an hochwertigen Produkten. Von herzhaften Fleisch- und Wurstwaren über köstliche italienische Spezialitäten bis hin zu delikaten Aufstrichen und frischem Brot ist für jeden Geschmack etwas dabei. Erstmals ist auch die Familie Kathan mit ihren Produkten vom Riedhof vor Ort. Extra für das bevorstehende Osterfest gibt es eine Auswahl an Blumen, Setzlingen und gefärbten Eier. Der Altiger Genussmarkt lädt zudem zum gemütlichen Beisammensein ein. Genießen Sie ein „Achtele“ Wein und tauschen Sie sich mit anderen Besuchern aus. Für die jüngsten Besucher bietet der Markt zudem eine spannende Ostereiersuche an, bei der die Kinder auf die Jagd nach bunten Eiern gehen können. Verpassen Sie nicht die Gelegenheit, am kommenden Freitag den Altiger



Genussmarkt zu besuchen und sich von den vielfältigen Angeboten inspirieren zu lassen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



GEMEINDE

SPANNENDE EINBLICKE INS JÜDISCHE MUSEUM

Vergangene Woche fand im Jüdischen Museum Hohenems ein informativer Abend für Vertreter der Altacher Bildungseinrichtungen sowie der Gemeindevertretung statt.

Die Veranstaltung begann mit einer herzlichen Begrüßung der Teilnehmer durch die Organisatoren. Hanno Loewy, Direktor des Jüdischen Museums Hohenems, erläuterte den Gästen die aktuelle Ausstellung und führte sie durch die Räumlichkeiten. Vor Ort konnten sich die Besucher damit einen Überblick über das breite Bildungs- und Kulturangebot des Museums verschaffen. Judith Niederklopper-Würtinger präsentierte das Vermittlungsprogramm sowie spezielle Angebote

für Pädagogen, welche die Möglichkeit haben, mit ihren Schulklassen an Ausstellungen und Workshops teilzunehmen und Melanie Greussing von DOUBLE CHECK informierte die Teilnehmer über die Plattform und deren Fördermöglichkeiten, die es den Bildungseinrichtungen ermöglichen, kulturelle Angebote wie den Besuch des Jüdischen Museums Hohenems zu nutzen. Abschließend sprach Bürgermeister Markus Giesinger über die Bedeutung der Kooperation zwischen der Gemeinde Altach und dem Jüdischen Museum Hohenems und betonte die Wichtigkeit von kultureller Bildung für die lokale Gemeinschaft. Der Infoabend endete mit angeregten Gesprächen und einem gemeinsamen

Ausblick auf zukünftige Projekte und Veranstaltungen im Rahmen der Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde Altach und dem Jüdischen Museum Hohenems.



Die Teilnehmer erhielten spannende Einblicke ins Jüdische Museum

ERFOLGREICHE LANDSCHAFTSREINIGUNG IN ALTACH

Am Samstag, dem 23. März 2024 haben 193 engagierte Menschen, darunter 72 energiegeladene Kinder, die Gemeinde Altach von Unrat befreit. Unter den freiwilligen Helfern befanden sich Mitglieder verschiedener Ortsvereine, die gemeinsam Regen und Kälte trotzten, um unsere Umwelt zu schützen. Insgesamt wurden stolze 49 volle Müllsäcke gesammelt und fachgerecht entsorgt. Ein herzliches Dankeschön an jeden Helfer für euren unermüdlichen Einsatz! Nach getaner Arbeit wurde im Feuerwehrhaus eine wohlverdiente Stärkung genossen.



ALTIGER GENUSSMARKT

Der Treffpunkt für Ihren regionalen Einkauf.

Jeden Freitag, von 8.00 bis 12.00 Uhr

Parkplatz
Sozialzentrum
Altach



ALTACH. DAMALS UND HEUTE

Eine Erinnerung an den Nachstickkurs 1901 in Altach. Lauter junge (!) Frauen und Mädchen, 15 bis 30 Jahre alt – z. B. „Königs Sefa“, die spätere Hebamme (1. Reihe, 4. von rechts, 15 Jahre) oder „Alwieses Paulie“ (2. Reihe, 3. von rechts, 28 Jahre).

Alle hatten sich zum Abschluss das „Sonntagshäß“ angezogen und vor dem Gasthaus Hirschen, ihrem Kurslokal, stolz dem Fotografen gestellt. Trotz aller Aufmerksamkeit konnte es dem Sticker wohl manchmal entgehen, dass ein Faden gerissen war und die Nadel leer eingestochen wurde. Die dadurch entstandenen Lücken auf dem Stickprodukt mussten vor dem Abliefern sorgfältig von Nachstickerinnen ausgebessert, die fehlenden Stiche von Hand nachgeholt werden, wie zwei von ihnen auf dem Bild demonstrieren.



KINDERBETREUUNG

DEM OSTERHASEN AUF DER SPUR

Im Kinderhaus Kirchefeld hat die Schmetterlingsgruppe in den vergangenen Tagen fleißig gebacken. Einige Mamas und eine Tante haben die Kinder dabei tatkräftig unterstützt. Aus Hefeteig wurde ein toller Zopf zu einem Nest geflochten. Das bunte Ei wurde in die Mitte des Zopfnestes gelegt. Im gesamten Haus konnte man den Duft von frisch gebackenem riechen. Bei der Jause wurde die Köstlichkeit gleich ausprobiert. Manche Kinder entschieden sich, das Zopfnest mit nach Hause zu nehmen. So verbrachten wir einen großartigen Vormittag im Kinderhaus und stimmten uns auf das Osterfest ein.





Einladung zur Informationsveranstaltung

HOCHWASSERSCHUTZ

Montag, 8. April, 19.00 Uhr
Veranstaltungszentrum KOM

Die Gemeinde Altach lädt in Zusammenarbeit mit der Abteilung Wasserwirtschaft vom Land Vorarlberg und dem Büro Adler+Partner zur Informationsveranstaltung in das Veranstaltungszentrum KOM und freut sich auf zahlreiche Interessierte.

Ablauf:

- Einleitung und Begrüßung durch Bürgermeister Markus Giesinger
- Vorstellung Funktionsweise Schleuse/Retentionsbecken (Erich Fritsch, Büro Adler+Partner)
- Vorstellung Projekt Hochwasserschutz Gülbach (Dieter Vondrak, Abteilung Wasserwirtschaft)
- Tipps zur Eigenvorsorge (Feuerwehrkommandant Manuel List)
- Anschließend Austausch und Umtrunk

LESEFLASHMOB IN DER VOLKSSCHULE

Am österreichischen Vorlesestag am vergangenen Donnerstag – fand an der Volksschule Altach eine ungewöhnliche, aber äußerst bereichernde Veranstaltung statt: ein Leseflashmob. Anstatt laute Musik und Tänze, die typischerweise mit Flashmobs in Verbindung gebracht werden, füllte leises Blättern von Bücherseiten die Luft.

Schüler, quer verteilt in der gesamten Schule, hatten es sich auf flauschigen Decken bequem gemacht und tauchten in die Welt der Literatur ein. Der Gedanke hinter diesem unkonventionellen Ereignis war es, das Interesse am Lesen zu fördern und eine Atmosphäre zu schaffen, in der Kinder die Möglichkeit haben, sich in die Magie der Bücher zu vertiefen. Was diesen Leseflashmob besonders machte, war die Stille, die sich über die Schule legte. Die Schüler hatten die Freiheit, ihre eigene Lektüre auszuwählen, sei es ein Abenteuerbuch, ein Märchen oder ein Sachbuch über ihr Lieblingsthema.

Diese Vielfalt trug dazu bei, dass sich jeder Schüler individuell angesprochen fühlte und allein oder in der Gruppe die Möglichkeit hatte, seine Interessen zu verfolgen. In einer Zeit, in der digitale Ablenkungen und kurze Aufmerksamkeitsspannen oft die Oberhand gewinnen, ist es wichtiger denn je, die Bedeutung des Lesens zu betonen und den Schülern die Möglichkeit zu geben, sich in Bücher zu vertiefen. Der Leseflashmob an der Volksschule war nicht nur eine tolle Erfahrung für alle Beteiligten, sondern auch ein inspirie-

rendes Beispiel dafür, wie Schulen kreativ sein können, um die Begeisterung für das Lesen zu wecken und zu fördern.



NACHWUCHSTISCHLER SETZTEN MASSSTÄBE

Kürzlich fand der Landeswettbewerb der Tischlerlehrlinge statt. Gleich drei Lehrlinge von MüllerKüchen aus Altach erzielten Top-Platzierungen!

Unter Zeitvorgabe und dem Druck, den hohen qualitativen Ansprüchen gerecht zu werden, mussten Tischlerlehrlinge aus ganz Vorarlberg beim Landeswettbewerb ihr Können unter Beweis stellen. Es galt, ein einwandfreies Werkstück nach Vorgabe herzustellen. Etwas Geschick und die Liebe zum Detail sind Voraussetzung, um bei diesem Wettbewerb punkten zu können. Den Lehrlingen aus der Tischlerei MüllerKüchen gelang das gleich mehrfach: Emanuel Kallina und Julian Pointner, beide im ersten Lehrjahr, beeindruckten gleichermaßen und sicherten sich die begehrten Plätze zwei und drei. Julian Prugg im zweiten Lehrjahr und bereits im Vorjahr auf dem Podium, setzte in diesem Jahr sogar noch einen drauf und kämpfte sich auf Platz eins. Gratulation dem Landessieger! Trainer und Ausbilder

Daniel Versluis freut sich sehr: „Die Jungs können superstolz auf sich und ihren Erfolg sein. Die Lehrlingsausbildung liegt mir sehr am Herzen, darum ist es toll zu sehen, dass sich ihre Mühen bezahlt machen.“ Alle drei

Lehrlinge qualifizieren sich für die Ausscheidung zum Bundeslehrlingswettbewerb am 22. Juni in Salzburg und haben die Chance, Österreichs bester Tischlerlehrling ihres Lehrjahres zu werden.



Emanuel Kallina, Julian Pointner, Julian Prugg und Raphael Prenn (3. Lehrjahr)

ERDARBEITEN LEICHT GEMACHT

Erbewegungen Klein aus Altach ist Ihr neuer Partner für professionelle Erdarbeiten rund um Haus und Garten. Unser engagiertes Team steht sowohl Privatpersonen als auch Unternehmen mit einem breiten Spektrum an Dienstleistungen zur Verfügung. Unsere Zuverlässigkeit und Effizienz garantieren die erfolgreiche Umsetzung Ihrer Projekte. Vertrauen Sie Erdbewegungen Klein, um Ihre Landschaftsträume zu verwirklichen. T 0664 2173158 oder klein.erdbewegung@gmx.at.



FUNDAMT

Gefunden:

Fahrradschloss (Abus, schwarz);
2 Schlüssel (mit Anhänger);
1 Schlüssel (Winkhaus,
mit Holzanhänger);
1 Schlüssel (3KS-Josko);

Musik-Stimmgerät (Seiko);
Sport-Sonnenbrille (adidas).

Vermisste Gegenstände sind auch
unter www.fundamt.gv.at abrufbar!

SPENDENAUSWEIS

Die nachfolgenden Angaben wurden dem Gemeindeblatt von den Spendenorganisationen übermittelt und liegen in deren Verantwortung.

Zum ehrenden Gedenken an Verstorbene werden folgende Spendeneingänge verzeichnet:

Krankenpflegeverein Altach

- Zum Gedenken an Petra Meusburger von Alois und Maria Schwenbacher € 30,-.
- Zum Gedenken an Manfred Riedmann von Winfried Schnetzer € 50,-, Ingrid und Oskar Ender € 30,-, Reinhard Held € 50,-, Lotte und Otto Loacker, Götzis € 30,-, Mag. Peter Giesinger € 50,-, Herlinde Baumann € 25,-, Brigitte Nachbaur € 50,-,

Christof und Ulrike Fenkart € 30,-,
Martha und Wolfgang Müller € 20,-,
Franziska Scheffknecht-Riedmann € 30,-, Edith Ender und Ludwig Müller € 20,-, Helene Pröll € 20,-,
Geschwister Ender € 300,-, Monika Weber-Schanda € 20,-, Alois und Maria Schwenbacher € 30,-, Werner Ellensohn € 30,-, Familie Manfred Hammerer € 100,-, Rita Mayer, Götzis € 20,-, Wolfgang und Annelies Loacker € 30,-.

Pfarre Altach

- Zum Gedenken an Manfred Riedmann von Jahrgang 1934 € 50,-.

Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!

Veranstaltungen

Do, 28. März

Bibliothek Altach "LeserEi"

Vorlesezeit für Kids
Bibliothek, 15.00 Uhr

Fr, 29. März

Gemeinde Altach "Altiger Genussmarkt"

Regionale Köstlichkeiten
Parkplatz Sozialzentrum, 8.00 Uhr

Di, 2. April

Interkultureller Eltern-Kind-Treff "Pinocchio"

KOM, 14.30 bis 17.00 Uhr

Mi, 3. April

Altach 50plus "Ausflug in den Bregenzerwald"

Kirchplatz, 10.00 Uhr

Mi, 3. April

Gemeinde Altach "Anwaltliche Rechtsberatung"

mit Rechtsanwalt Dr. Robert Mayer
Volksschule Sprechzimmer, 17.00 Uhr

Fr, 5. April

Gemeinde Altach "Altiger Genussmarkt"

Regionale Köstlichkeiten
Parkplatz Sozialzentrum, 8.00 Uhr

Fr, 5. April

Theaterkreis "Bauchgefühl"

Kabarett mit Floh & Wisch
Theater im KOM, 19.30 Uhr

Mo, 8. April

Gemeinde Altach "Infoabend Hochwasserschutz"

Vorträge, Tipps uvm.
KOM, 19.00 Uhr

Di, 9. April

Interkultureller Eltern-Kind-Treff "Pinocchio"

KOM, 14.30 bis 17.00 Uhr

Mi, 10. April

Bibliothek Altach "Thema Demenz"

Lesung und Gespräch
Bibliothek, 19.00 Uhr

Fr, 12. April

Gemeinde Altach "Altiger Genussmarkt"

Regionale Köstlichkeiten
Parkplatz Sozialzentrum, 8.00 Uhr

KIRCHE

Gottesdienstordnung der Pfarrkirche St. Nikolaus

Donnerstag, 28. März – Gründonnerstag

Die Feier beginnt feierlich und mündet in die Todesangst Jesu und seine Gefangennahme. Von nun an schweigen in der Kirche die Glocken und die Orgel.
10 Uhr Abendmahlfeier im Sozialzentrum
19 Uhr Abendmahlfeier mit Fußwaschung in der Pfarrkirche
Lesung 1: Ex 12,1-8.1-14
Lesung 2: 1 Kor 11,23-26
Evangelium: Joh 13,1-15
musikalische Gestaltung: Schola und Orgel
anschließend Gründonnerstagsuppe im Pfarrsaal

Freitag, 29. März – Karfreitag

14 – 17 Uhr Stationenweg für Kinder
Die Karfreitagsliturgie ist dem Anlass entsprechend eine karge Liturgie. Die liturgische Farbe ist rot. Rot steht für Blut. Nicht zuletzt auch für das Blut, das Jesus an diesem Tag vergossen hat. Rot steht aber auch für die Liebe. Jesus starb aus Liebe zu uns Menschen.
10 Uhr Kreuzwegandacht im Sozialzentrum
19 Uhr Die Feier vom Leiden und Sterben Jesu
Lesung: Jes 52,13-53,12
Passion: Joh 18,1-19,42
Bringen Sie bitte zur Kreuzverehrung eine Blume zum Zeichen des Dankes mit Kirchenopfer für die Christen und die Hl. Stätten im Hl. Land anschließend Beichtgelegenheit bei Pfarrer Rainer Büchel
Die Pfarrkirche ist bis 22 Uhr geöffnet

Samstag, 30. März – Karsamstag

11 Uhr Segnung der Osterspisen
musikalische Gestaltung: Birgit und Bruno
Die Feier der Osternacht beginnt im Dunkel und führt zum Licht. Das Dunkel steht für Tod und Schmerz, das Licht steht für Hoffnung und Freude über die Auferstehung.
16 Uhr Osterfeier mit Speisensegnung im Sozialzentrum
21 Uhr Osternachtfeier
musikalische Gestaltung: Schola und Orgel
Lesung 1: Gen 1,1-2,2
Lesung 2: Ex 14,15-15,1
Epistel: Röm 6,3-11

Ostern – das Leben siegt
Wir feiern Ostern, denn Jesus ist nicht im Tod geblieben, er ist auferstanden. Leid und Tod haben nicht das letzte Wort.

Sonntag, 31. März – Hochfest der Auferstehung des Herrn

Lesung 1: Apg 10,34a.37-43
Lesung 2: Kol 3,1-4
Evangelium: Joh 20,1-9
10.15 Uhr Festmesse
musikalische Gestaltung:
Kirchenchor St. Nikolaus Altach
Joseph Haydn "Missa brevis Sancti Joannis de Deo in B-Dur"
(Kleine Orgelsolomesse)
G.F. Händel "Halleluja"
Solistin: Eva-Maria Heinzle, Sopran
Orgel: Samuel Repolusk
Orchester: Raphael Höll, 1. Geige, Eszter Tibold, 2. Geige, Laurenz Vanorek, Cello, Nikolaus Feinig-Hartmann, Kontrabass
Leitung: Anita-Flurina Ströhle
18 Uhr Feierliche Vesper für die Region in der Pfarrkirche Koblach

Ostermontag, 1. April

Lesung 1: Apg 2,14.22b-33
Lesung 2: 1 Kor 15,1-8.11
Evangelium: Lk 24,13-35
10.15 Uhr Messfeier
Gestaltung:
Kinderwortgottesdienst-Team
musikalische Gestaltung: Birgit Fend

Dienstag, 2. April

10 Uhr Gottesdienst im Sozialzentrum
18 Uhr Taufgespräch, Sitzungszimmer 2

Mittwoch, 3. April

9 Uhr Messfeier
anschließend Kaffee im Pfarrsaal

Donnerstag, 4. April

19 Uhr Bibelabend, Sitzungszimmer 2

Freitag, 5. April

7.15 Uhr Schülermesse der VS
Am Vormittag wird die Kommunion nach Hause gebracht.

Ansprechperson bei Beerdigungen:

PA Heidi Liegel, T 0676 832408138

Öffnungszeiten des Pfarrbüro

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9 – 11 Uhr oder telefonisch unter der T 05576 42010.

Besuchen Sie uns auf der Homepage:

www.pfarre-altach.at



@PFARRE_ALTACH

Folgen Sie uns auf Instagram.

VEREINSANZEIGER

Altach50plus

Liebe Mitglieder, vor allem alle jene, die gerne den Osterspeck wegradeln wollen, ich möchte euch zu einer ersten kleinen Radtour in diesem Jahr einladen. Wir fahren am Rhein Richtung Dornbirn und nach einem Einkehr-

schwung in der Jausenstation „Sack“ über Hohenems wieder zurück, also ca. 20 km. Termin: Mittwoch, 3. April, Treffpunkt 14 Uhr vor der Kirche Altach. Nur bei trockener Witterung! Infos bei unsicherer Wetterlage: Hermann Begle, T 0650 8524005

ARBÖ Kummbergregion

Ausflug nach Altötting- Burghausen (Europas längste Burganlage) vom 28. – 29. Sept. 2024. Preis/Pers. € 239,- Mitglieder € 220,-. Nähere Informationen und Anmeldung bei Lothar Riezler, Altach, T 0664 6583777

CASHPOINT SCR Altach

Spiele in der CASHPOINT Arena:
Samstag, 8.45 Uhr U12 B – FC Koblach,
10 Uhr U16 A – FC Lauterach, 12 Uhr
U11 A – Giocafutbol Akademie und
U11 B – TSV Altenstadt, 13 Uhr Frauen –
Austria Wien (ÖFB Cup-Halbfinale),
15 Uhr 1b – SC Tisis, 17.15 Uhr SC
Kumma – SV Heinzenbeer;

Katholisches Bildungswerk Altach

Alt jung sein Kurs – Fit mit Köpfchen.
Erleben Sie, wie Sie körperlich und
geistig fit bleiben – mit Verstand und
Achtsamkeit und ganz ohne Leistungs-
druck. In diesem Kurs werden Körper,
Geist und Seele angesprochen. Die
Kombination von Gedächtnistraining
und Bewegungsübungen erhöht die
Selbständigkeit im Alter. Alt jung seine
Kurse machen Spaß und fördern die
Gemeinschaft. Kursort: Pfarrzentrum
Altach, Pfarrsaal. 8-teiliger Kurs ab
Dienstag, dem 9. April 2024 von 9.30 Uhr
– 11 Uhr, Kurskosten € 56,- Information
und Anmeldung bei der Kursleiterin
Gabriele Natter T 0650 3122898

Kneipp Aktiv Club

KAC-Altach lädt zum Bienenseminar
bei Martina Schuster ein. Propolis – ein
besonderes Bienenprodukt. Über die
Gewinnung, Herstellung und Verwen-
dung des Heilmittel Propolis. Freitag,
12. April 2024, 17 – 20 Uhr, Beitrag € 15,-
Treffpunkt: Seminarhaus in der Mühl-
hofstatt 12, Altach. Anmeldung bei
Martina Schuster, T 0680 3322360.

Krankenpflegeverein Altach

Generalversammlung mit Neuwahlen
am Mittwoch, 10. April 2024, um 19 Uhr
im KOM. Wir laden dazu herzlich ein.
Nähere Informationen und die Tages-
ordnung finden Sie im Inserat. Im
Anschluss an die Tagesordnung spricht
Frau DGKP Alexandra Bereuter –
Wundmanagerin im Pflorgeteam – zum
Thema: «Wundbehandlungen im KPV
in Altach». Wir freuen uns; wenn viele
Mitglieder und interessierte Gäste
kommen.

ZemmahALTA –

Altacher Nachbarschaftshilfe

Sollten Sie einen Dienst benötigen
(Haus- und kleinere Gartenarbeiten,
Fahrdienste, Kleinreparaturen, Amts-
besuche, ... und in der wärmeren Jah-
reszeit eine Fahrrad-Rikschas-Ausfahrt
in die nähere Umgebung ...) kontak-
tieren Sie uns von Montag bis Freitag
von 9 – 12 Uhr oder besuchen Sie uns
im Büro (Gaßnerhaus, Berkmannweg 1).
Das Büro ist jeweils am 1. und am 3.
Dienstag des Monats von 9 – 11.30 Uhr
besetzt. Unsere T 0664 88910153. Wir
suchen noch aktive Mitglieder, die für
gelegentliche ehrenamtliche Einsätze
in der Nachbarschaftshilfe bereit sind.

Sie suchen eine neue Herausforderung?

Im Zuge einer Nachbesetzung im Bauamt kommt folgende Position zur Ausschreibung

Sachbearbeiter:in Bauamt (Teilzeit 70 % bis 90 %, 28 bis 36 Wochenstunden)

Der Aufgabenbereich umfasst dabei unter anderem:

- Kompetente Schnittstelle zwischen Bürger:innen und Bauamt
- Umfangreiche Organisationsaufgaben sowie Begleitung von Projekten
- Allgemeine Aufgaben wie Aktenvorbereitung, Korrespondenz, Postbearbeitung, Terminkoordination, Sitzungsadministration, Protokollierung von Sitzungen, etc.
- Unterstützung der Bauamtsleitung

Als Stellenbewerber:in bringen Sie idealerweise mit:

- Dienstleistungsorientierte Persönlichkeit mit Freude am Kontakt mit Bürger:innen
- Organisationsstärke, rasche Auffassungsgabe, selbstständiges und teamorientiertes Arbeiten
- Technisches Verständnis von Vorteil
- Solide kaufmännische Ausbildung mit Berufserfahrung
- Sehr gute EDV-Kenntnisse (MS-Office) und die Bereitschaft zum Erlernen neuer Anwendungen

Unser Angebot:

- Eine umfassende Einarbeitung, um Sie bei Ihrem Einstieg optimal zu unterstützen
- Eine abwechslungsreiche und vielseitige Tätigkeit
- Ein wertschätzender Umgang und eine angenehme Arbeitsatmosphäre
- Ein sicherer Arbeitsplatz mit Weiterbildungsmöglichkeiten
- Die Entlohnung richtet sich nach den Bestimmungen des Gemeindeangestelltengesetzes 2005 unter Anrechnung von berufsrelevanten Vordiensten

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie Ihre Unterlagen sowie Ihr mögliches Eintrittsdatum bis spätestens Montag, den 8.4.2024 an den Gemeindeamtsleiter Herrn Mag. (FH) Michael Märk, michael.maerk@altach.at

